

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

116 (26.4.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 116. Drittes Blatt.

Dienstag, den 26. April

1904.

Gustav-Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

Folgende Losnummern haben gewonnen. Die Gewinne sind nur gegen Vorzeigen der Lose am **Mittwoch, den 27. und Donnerstag, den 28. April** von 10-1 Uhr und 3-6 Uhr, Stefaniensstraße 22, im Konfirmandensaal (im Hofe links), **abzuholen**. Nicht abgeholtes bleibt Eigentum des Vereins. Es ist gelungen, alle 6000 Lose abzugeben und es gingen uns über 500 Gaben zu. Wir danken für diese Förderung unseres Unternehmens.

8	36	44	51	64	119	122	125	145	176	190	195	219	231	235	260	267	277	302	306	309	317	346	352
360	384	389	396	402	410	436	444	448	479	488	496	501	507	510	512	513	547	556	557	558	559	560	560
574	575	580	592	604	608	637	642	649	653	669	671	675	712	737	750	758	776	798	814	846	851	856	856
865	879	881	882	894	912	925	953	961	988	995	1018	1021	1029	1030	1049	1064	1067	1073	1079				
1109	1126	1129	1135	1157	1158	1188	1191	1204	1213	1214	1215	1216	1225	1235	1245	1246	1274						
1305	1308	1313	1322	1337	1342	1352	1355	1357	1371	1384	1388	1389	1414	1419	1429	1430	1446						
1451	1452	1467	1477	1495	1536	1537	1595	1610	1614	1619	1628	1635	1645	1648	1649	1664	1691						
1695	1707	1732	1743	1761	1762	1777	1803	1829	1836	1853	1868	1890	1897	1910	1921	1952	1964						
1987	2000	2038	2048	2051	2052	2073	2102	2115	2119	2125	2126	2153	2169	2173	2175	2178	2180						
2202	2204	2227	2242	2248	2265	2305	2311	2315	2321	2326	2328	2340	2352	2355	2361	2366	2368						
2385	2400	2413	2417	2427	2444	2469	2470	2476	2521	2526	2586	2587	2598	2617	2619	2638	2646						
2670	2680	2684	2685	2692	2716	2724	2788	2806	2815	2818	2824	2825	2829	2843	2858	2868	2871						
2879	2906	2908	2915	2927	2928	2942	2959	2964	2969	2972	2982	2990	3010	3020	3038	3062	3065						
3066	3095	3099	3118	3121	3139	3149	3179	3187	3202	3204	3209	3212	3213	3238	3242	3256	3266						
3278	3284	3301	3316	3323	3326	3330	3338	3339	3344	3351	3352	3369	3374	3390	3409	3431	3444						
3474	3510	3522	3524	3542	3554	3560	3580	3581	3602	3624	3633	3659	3692	3694	3700	3709	3746						
3751	3758	3766	3776	3803	3805	3817	3846	3871	3878	3882	3895	3901	3914	3921	3940	3957	3958						
3970	3985	3989	3994	3998	3999	4000	4005	4035	4043	4044	4058	4064	4087	4101	4106	4118	4120						
4147	4181	4211	4233	4234	4239	4244	4252	4262	4272	4275	4289	4291	4300	4306	4313	4323	4326						
4344	4356	4372	4380	4385	4406	4423	4436	4446	4471	4489	4496	4514	4519	4523	4552	4558	4592						
4600	4605	4611	4612	4614	4617	4621	4630	4660	4678	4688	4695	4699	4702	4707	4708	4724	4733						
4739	4741	4778	4785	4790	4799	4840	4847	4882	4886	4904	4924	4925	4927	4938	4982	4989	4990						
4993	5018	5020	5027	5030	5040	5078	5080	5085	5100	5112	5118	5122	5142	5157	5168	5169	5176						
5178	5185	5188	5189	5206	5215	5219	5249	5269	5280	5292	5299	5304	5307	5309	5312	5322	5356						
5360	5368	5379	5383	5398	5403	5437	5442	5443	5448	5484	5489	5491	5492	5528	5549	5558	5572						
5586	5593	5603	5648	5653	5657	5672	5681	5699	5716	5727	5728	5758	5760	5768	5795	5811	5817						
5832	5855	5859	5868	5872	5875	5888	5891	5894	5908	5934	5948	5972	5980										

Badischer Landesverein vom Roten Kreuz.

Unter dem Protektorat S. M. H. des Großherzogs.

Sammlungen zur Truppenfürsorge in Deutsch-Südwestafrika.

Zu den 1000 Einzelpaketen Liebesgaben (siehe Anzeige vom 19. d. M.), die wir Ende dieser Woche für die kriegsenden Truppen selbst absenden wollen, bedürfen wir noch reichlich Cigarren, Rauchtabak (womöglich in Paketen zu 100 gr), ebenso wollene Socken, Hosenträger, Leibbinden, Taschentücher, kleine Handtücher (die größere Leibwäsche wird der Schutztruppe nach Tropennuster von anderer Seite zugeführt).

Die Kolonne Glasenapp kamte nach dem neulichen Bericht in den 64 Tagen ihres gewagten Kriegszuges nichts als das Wivak. Der Abgang von 50 Kranken, den sie neben schwerer Einbuße durch den tödlichen Feind erlitten, spricht deutlich von der großen Anstrengung. In welch abgeriffenem Zustande mögen diese Braven sein! Wer will da nicht helfen am gemeinsamen Liebeswerk?

Karlsruhe (Gartenstraße 47), den 25. April 1904.

Der Vorsitzende.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 27. April d. J., nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Kadentheken mit Vult, 1 Kadenschrank, 2 Konsole mit Spiegel, 4 vollständige Betten, 1 Spiegel, 3 Tische, 23 Flaschen verschiedene Liköre, 1 Ausziehtisch, 44 Kindermäntel und 18 Bodenzoppen.

Die Versteigerung der Mäntel und Zoppen findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 25. April 1904.

Liede, Gerichtsvollzieher, Schützenstraße 47.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 27. April 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: Vorten, Federn, Hüte, Band, Samt, Blumen, 1 Schreibmaschine, Standuhren, Weinfühler, große Spiegel, ausgestopfte Vögel, 10 Re-

gehörne, Weingläser, Warendchränke, 1 Gestmaschine, Uhrketten, 24 Kläschchen Besog, 1 Diwan, 3 gepolsterte Stühle, 1 Badewanne, 1 Waschwanne, 1 Waschkommode, Bilder, Vorhänge, Bodenteppiche, Stühle, Handtuchhalter, Nachtschränken, 1 Wasserreservoir, 1 Vorratschrank, 3 große Schränke, 1 Papierschneidmaschine, 1 Regal und Verschiedenes.

Die Versteigerung findet voraussichtlich bestimmt statt.

Karlsruhe, den 25. April 1904.

Frei, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 28. April 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Diwan, 2 Service, 1 Waschkommode, 9 Schränke, 1 Stehpult, 18 Reihgläser, 3 Champagnerkühler, 36 Weinfässer, 1000 Stück Cigaretten, 1 Spiegelschrank, eichen, 1 Sekretär (Hartholz), 1 Blüschjosa mit 6 Sesseln, 2 gr. Büschjessel, 1 Gaslüfter m. 3 Armen, 4 Delgemälde mit Goldrahmen, 1 runden Tisch

(Hartholz), 1 Spiegel mit Goldrahmen, 1 großen Bodenteppich, 2 Gläschchränke, 1 Schreibbureau, eichen, 1 Kaffenschrank, 3 Kommoden, 1 Trumeau.

Karlsruhe, den 25. April 1904.

Göpprich, Gerichtsvollzieher.

Fahrnis-Versteigerung.

21. Mittwoch, den 27. April, vormittags 9 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Zähringerstr. 29 gegen bar öffentlich versteigert:

1 Speiserei-Einrichtung, 1 großer Garderobeschrank, 2 Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 1 Bettrost, 3 eiserne, zusammenlegbare Bettstellen mit Matrasen, 1 schöner Klappstisch und 1 Ofenschirm (Mahagoni), 1 Nachstuhl, 1 Bügelstisch, 1 großer Salonspiegel, 1 großes Bild, 1 Hirschgeweih, 1 Regulateur, 3 Paar gute seid. Vorhänge mit Haltern, 2 Paar farbige Vorhänge, Kaffeelöffel, 1 Schreibpult mit Schublade, 1 Kinderschulbank, 1 doppelarmiger Gaslüfter, 3 Küchenschäfte, 1 Waschmaschine, 1 badische und 1 deutsche Fahne mit Stange und 1 alte wertvolle Violine, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Eichmann, Auktionsgeschäft, Zähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

— **Adlerstraße 36**, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist der 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 4 Zimmern, Küche u. Mansarde, per sofort oder später beziehbar an ruhige Leute zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

— **Augartenstraße 19** ist eine freundliche 2 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres Augartenstraße 21, parterre.

* **Augartenstraße 31** ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller um den Preis von 130 M. sofort oder auf den 1. Juli zu vermieten.

* **Bahnhofstraße 20** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen part.

— **Bahnhofstraße 50** ist eine schöne, geräumige Wohnung, 5 Zimmer mit allem Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Belfortstraße 6** ist die Hochparterrewohnung von 6 Zimmern, Bad und Zubehör zu vermieten. Näheres von 11-4 Uhr, eine Treppe hoch.

* **31. Durlacher Allee 16** ist eine Wohnung von 6 ger. Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* **51. Durlacher Allee 42**, in besserem Hause, ist der 2. Stock von 5 geräum. freundl., neuhergerichteten Zimmern, Bad, Erker, Veranda u. sofort oder auf 1. Juli or. zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

— **Follstraße 11**, Eckhaus, in schöner, freier Lage, ist der 3. Stock mit 7 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und reichlichem Zubehör, in seiner Ausstattung, auf sogleich zu vermieten.

K. Göffel, Kriegstraße 97, Bureau im Hof.

— **Kaiser-Allee 33** ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtschaft zum Kaisergarten, Kaiser-Allee 23.

21. **Leopoldstraße 33** ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 122 im 3. Stock, Eingang Waldstr.

— **Leopoldstraße 34** ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung, 2 Dachkammern, 2 Kellern und Anteil am Trockenpeicher, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre daselbst. Die Wohnung wird neu hergerichtet.

— **Luisenstraße 14** sind 2 Mansardenzimmer, 1 Küche und 1 Speisekammer sofort zu vermieten.

* **Luisenstraße 91** ist im Seitenbau eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, großer Küche und Keller, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* **Morgenstraße 29** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten.

*2.1. **Buttischstraße 14** ist der 1. Stock, Hochparterre, bestehend aus 4 großen Zimmern mit Zugehör, Koch- und Leuchtgas, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* **Kaufstraße 10** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1. Stock.

* **Steinstraße 16** sind im Vorderhaus im 4. Stock links eine Zweizimmerwohnung mit Küche auf 1. Juli, im 4. Stock rechts ein Zimmer mit Küche auf sofort oder später, sowie im Seitenbau eine Zweizimmerwohnung mit Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei **F. Graf**, parterre daselbst, oder beim Hausverwalter **F. Kettich**, Herrenstraße 35.

* **Bähringerstraße 59**, in der Nähe vom Marktplatz, ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer auf Mai oder später an kleine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von 9-11 Uhr und von 2-4 Uhr. Näheres im 3. Stock.

Karlstraße 86,

nächst Haltestelle der elektrischen Bahn, ist verkehrshalber eine elegante, geräumige **Fünzimmerwohnung** (neu hergerichtet) mit Bad, Küche, Veranda und reichlichem Zubehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Nowack's-Anlage 7

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, worunter ein Salon mit Erker, nebst allem sonstigen Zugehör und Gartenbenützung, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres parterre.

*4.1. Hirschstraße 52

ist die Hochparterrewohnung von 6 Zimmern und Mädchenzimmer in der Etage sowie Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich von 3 bis 5 Uhr. Näheres Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

*3.1. 4 Zimmertwohnung

im 3. Stock mit Bad und Zubehör ist Ecke Veilchen- und Essenweinstraße 14 sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 9, 1. Stock.

* Per sofort oder später

3 Zimmer-Wohnung, Frontzimmer, Haltestelle der elektrischen Straßenbahn, wegzugshalber zu vermieten. Näheres Schillerstraße 23 II.

Wohnung

von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher sofort oder später zu vermieten: Herrenstr. 25 H. 3.1.

Bismarckstraße 29

ist der 2. Stock von 7-8 Zimmern, Balkon, Veranda, Badkabinett, Wasserfloset, Hintertreppe, reichlichen Zugehör usw. sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, Gartenwohnung.

* 3-4 große Zimmer,

unmöbliert, in feinem Hause Karlstraße, Ecke Akademiestraße, sofort abzugeben. Näheres Akademiestraße 46 III.

Wohnungs-Gesuche.

* Kinderlose Familie sucht in gutem Hause **3-4 Zimmertwohnung**. Bad erwünscht. Preis nicht über 600 M. Offerten unter Nr. 3616 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht auf 1. Juli eine 8 Zimmerwohnung nebst Zugehör von jungen Eheleuten. Lage zwischen Leopoldstraße und Durlachertor. Gestl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3602 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Familie von 2 Personen sucht per 1. Juli Dreizimmerwohnung in einem der Neuzeit entspr. eingerichteten Hause im südwestl. oder westl. Stadtteil. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3601 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Freundliche Wohnung,

2 Zimmer, Küche und Zugehör, per 1. Mai gesucht im Preise von 300 bis 360 M. Offerten unter Nr. 3603 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein auf die Straße gehendes möbliertes Zimmer ist auf sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 55 im 4. Stock.

* Wielandstraße 18 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Mai an einen oder zwei Herren zu vermieten.

*2.1. Herrenstraße 8 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

* Douglasstraße 8 ist im 3. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer mit guter Pension, mit einem oder zwei Betten an solide Herren oder Geschäftsfraulein sofort oder auf 1. Mai zu vermieten.

* Kreuzstraße 35, am Hauptbahnhof, ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ruppinerstraße 12 ist im 2. Stock sofort oder später ein schönes, gut möbliertes Zimmer für 6 bis 8 M. im Monat zu vermieten, desgleichen im 4. Stock ein kleineres, gut möbliertes Zimmer für 4 bis 5 M. im Monat. Zu erfragen parterre oder im 2. Stock.

* Hirschstraße 70, nächst der Kriegstraße, sind im 3. Stock zwei schön möblierte Zimmer (Wohnzimmer mit Balkon und Schlafzimmer) sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

* Waldstraße 46 ist im 3. Stock sofort oder auf 1. Mai ein gut möbliertes, freundliches Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Mai billig zu vermieten: Schützenstraße 23 im 4. Stock.

* Waldstraße 54 ist im 2. Stock ein großes, zweiflügeliges, frisch hergerichtetes, gut möbliertes Zimmer bei ruhiger Familie auf 1. Mai an besseren, soliden Herrn preiswert zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

— Ein großes, elegantes Zimmer ist sofort oder auf 1. Mai zu vermieten: Herrenstraße 14, 4. Stock.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit Pension ist sofort zu vermieten: Karlstraße 64, 3. Stock.

2.1. Friedenstraße 20

sind zwei gut möblierte Hochparterrezimmer, Wohn- und Schlafzimmer, in ruhigem Hause, auf 1. Juni an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, sind an einen besseren Herrn sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 46, 3. Stock.

* Unmöbliertes Zimmer,

ein großes, freundliches, im Seitenbau, ist an eine ruhige Person zu vermieten: Hebelstraße 1 II.

* Sehr gut möbliertes,

zweiflügeliges Zimmer mit freier Aussicht zu vermieten: Scheffelstraße 6, 2 Treppen hoch.

Zimmer zu vermieten,

sehr gut möbliert, an einen Herrn oder ein Fräulein: Kriegstraße 176 im 4. Stock.

Zimmer mit Pension.

* Ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit Pension auf 1. Mai zu vermieten: Akademiestraße 15, eine Treppe hoch.

Schön möbliertes, freundliches Zimmer

ist sofort an einen besseren soliden Herrn zu vermieten. Näheres Ecke Karl- und Analienstraße 14 b im Eckladen.

Klauprechtstraße 39 II

sind zwei hochfein möblierte Zimmer mit separatem Eingang, an einer oder zwei bessere Herren sofort zu vermieten.

*2.1. Per 1. Mai

ist in der Nähe des Hauptbahnhofes ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden Adlerstraße 39, Wurstwarengeschäft.

Pension-Anerbieten.

* Waldstraße 62 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, großes Zimmer mit Pension zu vermieten.

* Schlafstelle

an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: Wilhelmstraße 4, Hinterhaus, 3. Stock.

* **Schlafkabinett mit Wohnzimmer** an einen event. zwei Herren mit Pension zu vermieten: Douglasstraße 22 im 3. Stock.

Kost und Wohnung.

Ein ordentlicher Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten. Näheres Hirschstraße 34.

Eine freundliche Schlafstelle

ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im Laden.

Zimmer-Gesuche.

Gebildetes Fräulein sucht in feinem Hause zwei unmöblierte Zimmer. Offerten unter Nr. 3611 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. In der Nähe des Mühlburger Tors wird ein großes, gut möbliertes Zimmer von einem Herrn gesucht. Offerten unter Nr. 3600 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer,

zwischen Kaiserplatz, Karlstraße und Seitenstraßen gelegen, per sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3605 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 15 000 — 20 000 Mf.

sind auf guten Restkaufschilling auszuleihen. Ausführliche Offerten mit Angabe des Nachlasses unter Nr. 3585 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

14 000 Mark

auf II. Hypothek zu 5 % innerhalb 80 % der Tare von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter Nr. 3607 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothek

innerhalb 60 % der Schätzung auf 1. April — 20 000 Mark — gesucht. Offerten unter Nr. 3612 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

11 000 — 12 000 Mf.

werden als II. Hypothek sofort aufzunehmen gesucht. Gestl. Offerten wollen unter Nr. 3596 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

18 000 — 20 000 Mf., prima zweite Hypothek, sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 3619 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht,

1000 Mark sogleich bei guten Zinsfuß, eventuell Provision. Auf Schuldschein. Risiko ausgeschlossen. Discretion verlangt und gegeben. Offerten mit näheren Angaben unter Nr. 3598 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Dienst-Anträge.

— Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, wird per sofort gesucht: Kaiserstraße 76, 2. Stock. M. Schmeidler.

6.2. Tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen, das selbständig kochen kann, auf 1. Mai gesucht. Näheres Kaiserstraße 154, 4. Stock.

2.1. Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, das gut bürgerlich kocht und alle Hausarbeiten versteht, wird auf sofort gesucht: Marienstraße 61, 2. Stock links.

*3.1. Ein reinliches Mädchen wird für die Zimmer- und häusliche Arbeit gesucht. Eintritt sogleich oder 1. Mai: Waldstraße 32 im zweiten Stock.

*2.1. Ein jüngeres, fleißiges und gesundes Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf 1. oder 15. Mai gute Stelle. Näheres Bähringerstraße 60 im 2. Stock.

*2.1. Rock- und Tailleurarbeiten

sofort gesucht. A. Stängle, Herrenstraße 27.

Aleidermacherinnen-Gesuch.

Einige tüchtige Rock- und Quararbeiterinnen für sofort gesucht: Sirkel 20 III.

Zum sofortigen Eintritt suchen tüchtige I. Köchlerin, sowie einige Zuarbeiterinnen
Geschw. Traub, Kobes, Waldstraße 13.

* Tüchtige
Tailleur- und Köchlerinnen
gesucht: Akademiestraße 57.

Kleidermacherin-Gesuch.
* Eine tüchtige, besonders in Anfertigung von Kinderkleidern gewandte Kleidermacherin wird ins Haus gesucht. Gest. Adressen unter Nr. 3595 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Näherinnen
finden dauernde Stellung.
Färberei und chem. Waschanstalt
vorm. Ed. Printz, Akt.-Ges.,
3.1. Ettlingerstraße 65.

Ein Mädchen
für Hausarbeit sofort gesucht: Bismarckstr. 41 III.

Ein Mädchen,
welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht,
wird auf sofort gesucht: Schützenstraße 87.

Zu kinderlosem Ehepaar
Mädchen auf 1. Mai gesucht: Bunsenstr. 12,
3. Stock links.

Junges fleißiges Mädchen
tagsüber zur Hausarbeit gesucht. Näheres Westend-
straße 8 I.

Gesucht
auf 1. Mai ein braves jüngeres Mädchen für Küche
und Wirtschaft: Adlerstraße 9. *2.1.

Auf sofort oder 1. Mai
wird ein braves Mädchen gesucht: Waldhorn-
straße 10, 4. Stock.

Ein ordentl. fleißiges Mädchen
wird gesucht für sogleich oder später: Marien-
straße 3, parterre.

Zimmermädchen, Köchin
finden in kleinem feinem Haushalt sehr gute Stellen
bei hohem Lohn; nach Baden-Baden finden zwei
gute Köchinnen, die etwas Hausarbeit mit zu be-
sorgen hätten, sehr gute Stellen. Näheres bei Frau
Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Ein solides, fleißiges
Mädchen
sofort oder auf 1. Mai gesucht: Kaiserstraße 148 im
2. Stock.

Mädchen-Gesuch.
2.1. Ein kräftiges, fleißiges Mädchen wird auf
1. Mai gesucht: Kaiserstraße 156 im 4. Stock.

Küchenmädchen.
*2.1. Ein fleißiges Mädchen findet bei gutem Lohn
sofort Stellung: Marktgrafenstraße 10.

Mädchen gesucht.
Für sofort oder auf 1. Mai wird ein solides,
fleißiges Mädchen gesucht. Bevorzugt werden solche,
welche kochen können. Näheres Zähringerstraße 86,
eine Treppe hoch.

Gesucht.
Ein Mädchen, welches kochen kann, wird zur Beihilfe
in die Küche auf 1. Mai gesucht: Waldstraße 67,
Eingang Ludwigsplatz.

Ordentliches, fleißiges Mädchen
für Hausarbeit gesucht. Eintritt 1. Mai. Näheres
Waldstraße 43 I. 3.1.

[8]III.

H. Kellnerinnen,
Restaurationsköchinnen, Buffetfräulein und
Buffet-Anfängerin, Mädchen für Hausarbeit
und zum Servieren, ältere Kinderfrau oder
Kinder mädchen, Privatmädchen jeder Art,
Haus- und Küchenmädchen, sowie tüchtige Haus- und
Bausburschen sofort gesucht.
Bureau Höfler, Kaiserstr. 49 II.
Telephon 1902.

Lehrmädchen
aus guter Familie wird bei sofortiger Vergütung
auf 1. Mai gesucht. Näheres bei
M. Seiferheld, Kriegstraße 24.

Eine Spülfrau gesucht
für längere Zeit: Zirkel 33.

Ein besseres Mädchen
wird für die Nachmittagsstunden zu 2 Kindern ge-
sucht. Näheres Kaiserstraße 63 II.

Eine unabhängige Frau
oder ein Mädchen für Hausarbeiten in den Vormittags-
stunden sofort gesucht: Zirkel 16, 3. Stock links. *

Eine jüngere Frau
wird Sonntag mittags zum Spülen und Montags
zum Waschen gesucht.
* Deutsches Haus.

Wesfrau gesucht.
*2.1. Eine ehrliche Person wird zum Wes-
andtragen gesucht: Rudolfstraße 11.

Monatstelle.
2.2. Ein gewandtes, unabhängiges Mädchen oder
eine Frau wird für häusliche Arbeit sogleich gesucht.
Näheres Waldstraße 41 im 2. Stock links.

3.1. Sehr reinliche, pünktliche
Monatsfrau
gesucht für die Vormittagsstunden zu Zimmer- und
Hausarbeit. Meldungen von 9-11 und 2-4 Uhr
Bairischstraße 5.

Blechner-Gesuch.
2.1. Tüchtiger Blechner und Installateur findet
dauernde Stellung bei
F. Müller & Sohn,
Waldstraße 62.

Möbelpolierer,
tüchtiger, zum Nachpolieren sofort gesucht: Wald-
straße 39, 1. Stock.

Kaufm. Lehrstelle
in einem Fabrik- und Engros-Geschäft gegen sofortige
Vergütung zu besetzen. Offerten unter Nr. 3614 im
Kontor des Tagblattes abzugeben.

Fuhrknechte
können sofort eintreten.
Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,
*3.3. Herrenstraße 12 im 2. Stock.

Hausbursche,
gegen guten Lohn gesucht. Nur solche mit
prima Zeugnissen mögen sich melden.
N. A. Adler, Adlerstraße 24.

Ein junger, kräftiger
Hausbursche
gesucht.
Carl Roth, Hofdrogerie.

Ein Hausbursche
gesucht.
A. Bauscher, Kaiser-Allee 41.

Gesucht
per sofort ein tüchtiger, solider Hausbursche,
welcher schon in Wirtschaften gearbeitet hat. Nä-
heres Zirkel 33. 2.1.

Ausläufer-Gesuch.
Ein der Schule entlassener Junge wird als
Ausläufer per sofort gesucht.
L. Wohlschlegel,
Kaiserstraße 173.

Hausbursche-Gesuch.
2.1. Wir suchen zum baldigen Eintritt einen ledigen,
militärfreien, stadtkundigen Hausburschen gegen gute
Bezahlung nebst Wohnung beim Geschäft. Nur
solche wollen sich melden, welche vorzügliche Zeug-
nisse aufzuweisen haben. Meldezeit zwischen 11¹/₂ bis
12¹/₂ Uhr mittags, Eingang durch den Hof.
Josef Netter & Cie., Goldjuweliers,
Kaiserstraße 205.

Hausbursche
mit guten Zeugnissen kann eintreten in der
Drogerie Gunz, Karlstraße 98.

Junger Hausbursche
gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche,
jüngerer, kräftiger, sofort gesucht.
Friedr. Benz, Ede Karl- und Amalienstraße 14 b.

Ordentlicher reinlicher
Bursche
kann sogleich eintreten bei
Fr. Nagel, Konditorei,
Waldstraße 43 I.

Ein jüngerer Hausbursche
wird per sofort gesucht: Adlerstraße 15 im Laden.

Dienst-Gesuche.
* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches
gut kochen kann, sucht Stelle in besserem Hause. Zu
erfragen Durlacherstraße 55, parterre, von 8 bis
12 Uhr morgens.

* Ein junges Mädchen vom Lande, aus besserer
Familie, sucht Stelle als Stütze der Hausfrau. Zu
erfragen Schützenstraße 11 im Hinterhaus, 4. Stock.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen
kann, sucht Stelle in die Küche auf sofort. Of-
ferten unter Nr. 3604 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

* Eine tüchtige, selbständige Person, welche schon
mehrere Jahre bei besseren Herrschaften tätig war,
sucht als Haushälterin oder Köchin sofort Stelle.
Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen
Schwanenstraße 1, 4. Stock.

* Besseres Mädchen, welches 2 Jahre die Luisen-
schule besucht hat und in allen Haus- und Hand-
arbeiten bewandert ist, sucht Stellung in guter Fa-
milie. Näheres zu erfragen Sofienstr. 72, parterre.

Stellen-Gesuche.
*2.1. Brave Tochter, deutsch und französisch
sprechend, wünscht per 1. oder 15. Juni Stelle als
Verkäuferin in einem Kolonialwaren- oder Deli-
katesengeschäft. Offerten unter Nr. 3589 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. **Suche auf 1. Mai**
Stellung als Köchin oder Mädchen allein in bess.
Haushalt. Gest. Offerten erbeten „postl. Ettlingen
dem Vorzeiger des 5 M.-Scheines Nr. 242586“.

*3.1. **Stelle sucht**
zuverlässiger junger Mann mit guten Zeugnissen
als Hausbursche oder Ausläufer. Offerten unter
Nr. 3617 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dirigent,
tüchtiger, konservatorisch gebildet, sucht einen Musik-
oder Gesangsverein zu übernehmen. Offerten
unter Nr. 3618 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Monatsfrau,
junge, reinliche, sucht für vormittags Beschäftigung.
Näheres Viktoriastraße 22 IV. *

Büglerin.

* Eine perfekte Büglerin sucht Beschäftigung in oder außer dem Hause, auch wird Wäsche zum Waschen angenommen und pünktlich besorgt. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 3586 gefälligst abgeben zu wollen.

Damen- und Kinderkleider, Knabenanzüge, Reform-Ober- und Unter-Kleidung werden schön und billig angefertigt, ebenso umgeändert: Amalienstraße 13, Hinterhaus, 1. Stock.

Junge Frau sucht Beschäftigung im Bühen. Zu erfragen Marktgrafenstr. 5, 2. Stock, bei Frau **Büttner**.

Wäsche

zum Waschen und Bügeln wird angenommen und aufs pünktlichste besorgt: Marienstr. 16, 3. Stock, Vorderhaus.

Wäsche

zum Waschen auf der Bleiche wird bei billiger Berechnung angenommen und pünktlich besorgt. Von wem? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Plisseebrennerei
*2.1.
167 Kaiserstrasse 167.

Rohrstühle

werden zu billigen Preisen schön geflochten, auch werden Strohhühle dauerhaft mit Rohr geflochten bei **B. Herold**, Rohr- und Sesselflechter, Bürgerstr. 12, Vorderhaus, 3. Stock.

Verloren

wurde Sonntag abend vom Theater durch die Kaiserstraße bis zur Kronenstraße eine blaue **Schleife** mit **Brosche**. Abzugeben gegen gute Belohnung Kronenstraße 50.

Vor Ankauf wird gewarnt.

Verkauft gestern Sonntag eine **Bullbogge**, weißgrau gefleckt, Halsband Haueisen, Stuttgart. Abzugeben gegen Belohnung bei **Petroff, Circus Schumann**.

Ziegen geblieben.

2.1. Ein **Schirm** sowie ein **schwarzes Spitzen-tuch** blieben in meinem Laden liegen. Dieselben können abgeholt werden.
Konditorei **Desterle**, Karl-Friedrichstr. 20.

Entflohen

ist gestern vormittag ein **hellgelber Kanarienvogel** und bittet man, denselben bei guter Belohnung Walbstraße 54 im 2. Stock abzugeben.

Haus-Verkauf.

Ein im besten Zustand sich befindliches **Reutenhaus** in der **Walbstraße**, 6 Zimmer im Stock mit reichlichem **Zugehör**, ist alsbald mit **mäßiger Anzahlung** zu verkaufen. Gestl. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 3613 abzugeben.

Privathaus-Verkauf.

* Ein sehr schönes, 3stöckiges **Privathaus**, 6 Zimmer im Stock, in schönster Lage mitten der Stadt, für **Ärzte, Anwälte** etc. sehr geeignet, ist alsbald zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 3620 im Kont. d. Tagbl. abgeben.

Haus-Verkauf.

* Ein dreistöckiges Haus mit Laden und 3 und 2 Zimmer im Stock, sehr rentabel, im östlichen Stadtteil gelegen, ist alsbald billigst zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 3615 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Spezerei-Geschäft.

Ein rentables **Spezerei-Geschäft** ist unter günstigen Bedingungen bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres durch **Adolf Kast**, Karlsruhe, Walbstraße 29 im 2. Stock.

Haus-Verkauf.

In bester Lage der **Karlstraße** ist wegen **Wegzug** ein gut ausgestattetes **Stkhaus** dem **Verkauf** (vom **Eigentümer** selbst) ausgesetzt. Dasselbe eignet sich vermöge seiner Lage für jedes **Ladengeschäft**, für **Metzger, Wurstler** oder **Delikatessengeschäft** oder dergleichen. Reflektanten belieben Offerten unter Nr. 3609 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Einfamilienhaus

mit Garten

in bevorzugter nobler Lage hier zu verkaufen ev. gegen sonstige Werte zu tauschen gesucht. Offerten unter Nr. 3597 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Cigarrengeschäft.

Ein gut eingerichtetes Cigarrengeschäft in guter Lage ist sofort oder später mit oder ohne Lagerbestand zu übergeben. Gestl. Offerten beliebe man unter Nr. 3610 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

Villen-Plätze

in hochfeiner, zentraler Lage sind zur Erstellung von Villen von 5, 6 und 7 Zimmern im Stock usw. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3593 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein 2 türiger **Eisschrank**, fast neu, und ein **Fahrrad** sind billig zu verkaufen: Amalienstr. 13, Hinterhaus, 1. Stock.

* Ein fast neues **Britschentwägchen** ist um den Preis von 35 Mark zu verkaufen: Lessingstraße 38 im 1. Stock.

* Sofort werden billig abgegeben: 3 verschiedene gute saubere **Betten**, sowie eine gute **Rohhaar-matratze**. Näheres **Wilhelmstraße 24 III**.

* **Zwei große schöne Olanderbäume**, sowie ein großer **Gartenschlauch** sind preiswert zu verkaufen. Näheres **Durlacher Allee 4, 2. Stock**.

* **Karlstraße 41, Vorderhaus, 3. Stock**, ist 1 **Chiffonniere** zum Auseinandernehmen, 1 **Ovaltisch**, **Mahagont**, 1 **Blumentisch** und **Vorchang-Galerien** wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

* Ein noch gut erhaltenes **Fahrrad** ist billig abzugeben. Zu erfragen **Bähringerstraße 16, 3. Stock**. Ebenfalls ist eine **Bettlade** mit **Rost** und **Matratze** billig zu verkaufen.

* Eine große **Kommode**, ein **zwei-türiger Schrank**, $\frac{1}{2}$ **Dpd. Rohrstühle**, eine **Hängelampe** sowie ein **Holzbrandapparat** sind billig zu verkaufen. Ebenfalls sind bessere, wenig getragene **Kleider**, darunter ein **Frack**, an mittelgroßen, schlanken Herrn zu verkaufen: **Buttlstraße 3, 4. Stock**.

Möbel.

* Ein vollst. gutes **Bett 45 M.**, 1 **Kinderbettstelle** mit **Matratze 10 M.**, 1 **Waschkommode** mit **Marmor-aufsatz 38 M.**, 2 **polierte Rohrstühle 5 M.**, 1 **Mahagoni-Kommode (antik) 45 M.**, 1 **Chaise-longue 25 M.**, 1 **Konsole 25 M.**, 1 **Herb mit Rohr 16 M.**, alles sehr gut erhalten, wegen Todesfall und Wegzug billig zu verkaufen bei **Frau Vohrerer**, **Ludwig-Wilhelmstraße 2, parterre**.

Günstiger Gelegenheitskauf!

Buffets	früher M. 250.—	jetzt M. 175.—
Plüschgarnitur	" " 160.—	" " 130.—
Kameltaschendiwan	" " 90.—	" " 50.—
Spiegelschrank	" " 100.—	" " 65.—
Waschkommode mit Marmor	" " 45.—	" " 35.—
Engl. Schlafzimmer	" " 400.—	" " 290.—
Schreibbureau	" " 95.—	" " 75.—
Nachtisch m. Marmor	" " 18.—	" " 12.—

*2.1. **Steinstraße 6.**

Zwei komplette Betten

werden aus besserem Hause (auch einzeln) abgegeben: **Eisenlohrstraße 8. Händler verboten.**

Fahrrad

(Damenrad), gut erhalten, ist billig zu verkaufen: **Schützenstraße 60, Hinterhaus, 2. Stock, bei Bernh. Müller.**

Sekretär,

tadellos erhalten, wegen Platzmangel abzugeben: **Eisenlohrstraße 8.**

Ein Diwan,

gut im Polster und Bezug, ist billigst zu verkaufen: **Amalienstraße 18 im 2. Stock des Vorderhauses.**

Zu verkaufen:

- 1 sehr schönes poliertes Buffet . . . Preis 200 M.
 - 1 Paneel-Kanapee mit Moquette . . . " 90 M.
 - 1 Spiegel mit Konsole, echt. Kristall-glas . . . " 80 M.
 - 1 heller Spiegelschrank . . . " 90 M.
 - 1 helle Chiffonniere . . . " 50 M.
 - 1 helle Waschkommode mit Aufsatz . . . " 75 M.
 - 1 mittelgroßer Wagner-Herd mit Kupferschiff . . . " 40 M.
- Sämtliche Möbel sind nur prima Garantiemöbel. Näheres zu erfragen **Schillerstr. 24, 1 Treppe hoch.**

Küchenschrank,

schön und vollständig gut erhalten, wird billig abgegeben: **Mathystraße 9 III.**

Fahrrad,

unter 2 die Auswahl, ein vollständiges **Bett** und ein **Sofa** sind billig zu verkaufen: **Wielandstraße 32, 4. Stock links.**

Ein gut erhaltenes Herrenrad

ist billig zu verkaufen: **Wilhelmstraße 43, 3. Stock.**

Fahrrad,

Abler, mit Freilauf, Rücktrittbremse und Doppel-glockenlager ist billig zu verkaufen bei **Nikolaus Müller**, **Schützenstraße 60, Hinterhaus, 2. Stock.**

Eine Badewanne,

gut erhalten, zu verkaufen.
* **Karl Reinhold**, **Adamiestrasse 16.**

Herd-Verkauf.

Ein schöner, gebrauchter **Herd**, 85 x 65, mit **Wärme-osen** und **Kupferschiff**, ist billigst zu verkaufen: **Amalienstraße 43.**

Herd-Verkauf.

* **Lessingstraße 18 II** ist ein gebrauchter, sehr gut erhaltener **Herd** zu verkaufen. Anzusehen von 8 bis 9 Uhr vormittags und 12 bis 2 Uhr nachmittags.

Ein Kinderliegwagen

mit **Gummireifen** und **Stahlfedern** ist sofort billig zu verkaufen: **Amalienstraße 37, Seitenbau rechts II.**

Ein Kinderwagen,

wenig gebraucht, ist zu verkaufen: **Sofienstr. 12, Hinterhaus, 3. Stock.**

Eiserne Kinderbettstelle,

gut erhalten, zum **Ab schlagen**, mit **Matratze** ist billig zu verkaufen: **Rudolfstraße 12, 2. Stock rechts.**

Zu verkaufen.

Zwei **Modellhüte**, wenig getragen, sind wegen **Trauerfall** sehr billig zu verkaufen: **Kriegstraße 20 im 4. Stock**. Ebenfalls sind verschiedene **Herren-kleider**, darunter ein **heller Sommer-Anzug**, für einen mittelgroßen Herrn passend, billig zu verkaufen.

* **Badewannen, Schankelwannen, Sitzbadewannen, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badesöfen, ganze Badeeinrichtungen** billigst bei **Karl Reinhold, Adamieststr. 16.**

Ein schöner Sommeranzug

für mittlere Statur ist billig zu verkaufen: **Bahn-hoffstraße 12 im 2. Stock des Hinterhauses. 3.1.**

Schreibtisch,

ein größerer, mit **Aufsatz**, sowie eine **Kopierpresse** zu kaufen gesucht. Offerten mit **Preisangabe** unter **Nr. 3608** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weyer's Konversationslexikon,

5. oder 6. Auflage, gut erhalten, gegen **Bewilligung** von **Ratenzahlung** sofort zu kaufen gesucht. Offerten mit **Preisangabe** unter **Nr. 3599** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Kind

wird in gute Pflege genommen. Offerten bittet man unter Nr. 3606 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kind

(Knabe) kann gegen gute Pflege an Kindesstatt abgegeben werden. Zu erfragen im Kont. d. Tagbl.

Alle Sorten
Obst- u. Gemüse-Konserven

(nur beste Fabrikate) mit
10% Rabatt
empfehl

Jean Kissel,

A. L. Beck's Nachf.,
Kaiserstrasse 150 — Telephon 335.

Schwekinger Spargeln,

Tafel- und Suppenspargeln, ungewaschen und ungebündelt, empfehle zum jeweiligen allerbilligsten Tagespreis. Abonnements während der ganzen Saison können abgeschlossen werden. Vorausbestellung, hauptsächlich für Sonn- u. Feiertage, erwünscht. Prompter Versand nach auswärts.

Fritz Leppert,

3.1. Amalienstr. 14. Telephon 302.

Delikatessen-Konsum.

Junge diesjährige

Hahnen und Tauben

wieder eingetroffen.

Schwekinger Spargeln

täglich frisch bei

Jos. Blatz,

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstr.

Delikatessen-Konsum.

Neue

Sommer-Malta-Kartoffeln

empfehl

W. Erb, am Lidellplatz.

Neue Sommer-Malta-Kartoffeln,
Malta-Biskuit-Kartoffeln,
Matjes-Seringe

eingetroffen bei

J. Kissel, A. L. Beck's Nachf.,

Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Die erste Sendung wirklich

Neue

schott. Matjes-Seringe

(keine Konservierten)

ist eingetroffen und empfehl

W. Erb, am Lidellplatz.

[5] III.

In

Kinderkleidchen,

mit und ohne Stickerei,

von Mk. 1.75 an bis zu den feinsten Sachen

unterhält das grösste Lager

Rudolf Vieser,

Kaiserstrasse 153.

Zum Färben grauer od. roter Haare Kuhn's Nußextrakt Mk. 1.50, attestiert giftfrei, Kuhn's Nußöl-Nutin 60 und 120 Pfg., Kuhn's Pomade-Nutin. Franz Kuhn, Kronenpark, Nürnberg. Hier: S. Vieler, Fris., Kaiserstr., F. W. Sager, Fris., Kaiserstr. 67, J. Metz, Fris., Kaiserstr. 107.

Grosse Auswahl in

modernem

Haarschmuck

empfehl

Luise Wolf Ottw.,

Parfumerie,

4 Karl-Friedrichstrasse 4.

VIII. Hoforchester-Abonnements-Konzert.

Die Jahreszeiten

von J. Haydn.

Texte à 10 Pfg.,

Klavierauszug 2,50 Mk.,

Erläuterungen à 10 und 20 Pfg. sind in der Hofmusikalienhandlung **Hugo Kuntz**, Kaiserstrasse 114 (Telephon 1850), und am Konzertabend an der Kasse zu haben.

2.1.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 25. April.

Seine Großherzogliche Hoheit Prinz Karl und Gemahlin, Gräfin Rhena, sind heute nach München abgereist. Seine Großherzogliche Hoheit begibt sich dort in die Behandlung des Professors Dr. Schläffer wegen anhaltender Kopfschmerzen.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 21. April d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Altbürgermeister Josef Djer in Steinbach das Verdienstkreuz vom Sähringer Löwen zu verleihen.

Mit Entschlieung Großh. Ministeriums des Innern vom 20. April 1904 wurde dem Zahlmeister Karl Gustav Wajmer beim Großh. Gen.-darmmeriecorps der Titel und Charakter als Oberzahlmeister verliehen.

Mit Entschlieung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 15. April d. J. wurde Betriebssekretär Oskar Heiland in Schwellingen zur Vernehmung der Güterexpeditorenstelle nach Mühlacker veretzt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 17. April d. J. gnädigst geruht, die Bezirksassistentenärzte

Dr. Julius Blume in Philippsburg und Dr. Karl Marold in Pforzheim, sowie die praktischen Aerzte Camill Waibele in Stodach, Dr. Ludwig Veitavy in Mannheim und Dr. Josef Appert in Karlsruhe zu Medizinalräten, und den praktischen Arzt Dr. William Harry Gilbert in Baden zum Hofrat zu ernennen. (Karlsru. Ztg.)

Seine Majestät der Kaiser wird in den nächsten Tagen unsere Stadt besuchen. Die Vereine u. Schulen werden aufgefordert, wie in früheren Fällen, in den Einzugsstraßen (Kriegstraße, Karl-Friedrichstraße) Spalier zu bilden. In die Einwohnererschaft ergeht die Bitte, auf den Einzugsstag und während der Dauer des Aufenthalts Seiner Majestät dahier die Häuser festlich zu beflaggen. Nach zuverlässig eingezogenen Informationen sind Tag und Stunde des Einzugs noch nicht bestimmt.

Karlsruhe, 23. April.

Auf Grund der im April l. J. abgehaltenen Prüfung sind folgende Inzipienten als Justizaktuare aufgenommen worden:

Hermann Adam aus Durlach, Heinrich Altmann aus Ladenburg, Johann Bangert aus Ladenburg, Ludwig Belzner aus Wimpfen, Adrian Bender aus Bruchsal, Otto Bisler aus Offenburg, Karl Claupin aus Pforzheim, Wilhelm Chret aus Weisweil, Franz Eijert aus Urloffen, Karl Erbacher aus Freiburg, Friedrich Erhardt aus Karlsruhe, Theodor Fikner aus Säckingen, Wilhelm Frei aus Ladenburg, Hermann Gehrig aus Buchen, Konrad Geiger aus Stebbach, Oskar Göppert aus Basel, Franz Göhmann aus Karlsruhe, Josef Grein aus Nauenberg, Stanislaus Hed aus Rangendingen, Franz Heiß aus Heidelberg, Josef Hog aus Eitenheim, Heinrich Huber aus Bretten, Marzel Kaminski aus Thiengen, Karl Kammerer aus Offenburg, Leo Karle aus Todmoos, Karl Kellermann aus Büchelberg, Philipp Klein aus Medesheim, Jakob Kloß aus Handshühshausen, Max Knuyfer aus Sigmaringen, Ernst Koch aus Oberbach, August Körber aus Sinsheim, Karl Kopp aus Pforzheim, Georg Krämer aus Freudenheim, Hermann Meßger aus Freiburg, Fridolin Reinhard aus Echbach, Karl Reinmuth aus Gemmingen, Johann Rüdert aus Aglasterhausen, Edmund Schaubert aus Sinsheim, Wilhelm Schill aus Lahr, Anton Schneider aus Büchig, Theodor Schneider aus Büchig, Wilhelm Schönhals aus Bruchsal, Karl Trill aus Ladenburg, Wilhelm Wagner aus Gernsbach, Karl Wolf aus Bühlertal. (Karlsru. Ztg.)

Erweiterung des Sprechbereichs.

Vom 25. April ab ist das hiesige Orts-Fernsprechnetz zugelassen zum Sprechverkehr mit: Hofheim (Taunus) Gesprächsgebühr 1 Mk., Homburg v. d. H. Gesprächsgebühr 1 Mk. Einbezogen sind in den Ortsbereich von Hofheim: Kriftel, Lorschach, Marzheim; von Homburg: Dornholzhäusen, Friedrichsdorf (Taunus), Gonsenheim und Oberelrenbach.

Ein Extraabdruck des Gesetzes:

„Die Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben betr.“

ist bei uns in einer Handausgabe erschienen und zum Preise von **10 Pfg.** erhältlich.

C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 26. April 1904.

54. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B
(gelbe Abonnementskarten).

Sappho.

Dramatisches Spiel in 5 Akten von Franz Grillparzer.
Leiter der Aufführung: Dir. Oswald Hande.

Personen:

Sappho	Diener	Minna Höder.
Phaon		Hans Illiger.
Eucharis	innen	L. Rachel-Bender.
Melitta		Lotte Weinhold.
Rhannes	Slave	Wilhelm Kempf.
Myron	Landleute	Hermann Benedict.
Artander		Emil Hunkler.
Ein Landmann		Abolf Hallego.
Dienerinnen und Sklaven Sapphos.	Landleute.	

Die große Pause findet nach dem 3. Akte statt.

Anfang: **7 Uhr.** Ende: nach **9 Uhr.**
Kasse-Öffnung: $\frac{1}{2}$ **7 Uhr.**

Mittel-Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 28. April. **53. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C** (graue Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Wann wir altern.** Dramatische Plauderei von Oskar Blumenthal. — **Prinz Ador.** Tanzmärchen in 3 Akten von C. Siebert. Musik von Cornelius Rübner. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag, den 29. April. **53. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A** (rote Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Ilsebill.** Das Märlein von dem Fischer und seiner Frau in 5 Bildern. Eine dramatische Symphonie von Friedrich Klose. Gedicht von Hugo Hoffmann. Anfang 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Samstag, den 30. April. **52. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C** (graue Abonnementskarten). Mittel-Preise. Zum erstenmal: **Tante Regine.** Zeitbild in 4 Akten von H. Paul. Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 1. Mai. **53. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B** (gelbe Abonnementskarten.) Mittel-Preise. **Samson und Dalila.** Oper in 3 Akten von Ferdinand Lemaire. Deutsch von Richard Pohl. Musik von C. Saint-Saëns. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 27. April. **31. Abonnements-Vorstellung. Heimat.** Schauspiel in 4 Akten von H. Sudermann. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Zwiebeln!! Zwiebeln!!

Neue Egypt. per Zent. **Mk. 8.—**, 20 Pfund **Mk. 1.75.** Landbutter, beste Schwarzwälder, b. Ballen per Pfund **88 Pfg.** frei ins Haus.

Emil Bucherer, Zähringerstraße 21,
Telephon 392.

Circus M. Schumann.

Deutschlands größtes Unternehmen.

Meßplatz * Karlsruhe * Meßplatz.

Heute Dienstag, den 26. April, abends 8 Uhr,

Grosse brillante Vorstellung
mit einem auserwählten Programm.

Hervorzuheben sind:

Meisterschaftsdressuren des Direktors **Max Schumann,**
Fräulein **Feodora,** Frankreichs beste Schulreiterin,
Auftreten der Reitkünstlerinnen Fräulein **Fillis** und **Hadwin,**
der Clowns **Petroff, Gerardi** und **Armandus.**

Das Programm der Vorstellung besteht aus 15 der besten Nummern.

Billet-Vorverkauf zu Kassapreisen: Im Cigarrengeschäft Hermann Mehle, Ecke Marktplatz und Kaiserstraße, Telephon 1078.

Die **Circuskasse** ist geöffnet von **11—1 Uhr** und abends von **6 Uhr** ab.

Der **Circus** schützt vor jeder **Witterung.**

Nach Schluß der Vorstellungen **Straßenbahnverbindung.**

Todes-Anzeige.

Heute Nacht $\frac{1}{2}$ 3 Uhr verschied in Gott unser lieber Vater

Balentin Näpple, Uhrmacher,

nach langen, in großer Geduld ertragenem Leiden. Sein Leiden war die Folge seiner gräßlichen Schußverwundung, welche er am 31. Oktober 1870 bei Dijon im Kriege gegen Frankreich, wo der Entschlafene im I. Bad. Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, 12. Komp., stand, erhielt.

Um stille Teilnahme bitten

die trauernden Söhne:

Hermann Näpple, Uhrmacher.
Richard Näpple, Musiklehrer.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 27. d. M., nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Kaiserstraße 215, Eingang Kaiserstraße.

Todes-Anzeige.

Heute entschlief nach kurzer Krankheit unsere geliebte Mutter und Großmutter

Frau Buchhändler Friedrich Fabel Wwe.,
Luise geb. Obermüller.

Karlsruhe und Rostock,
24. April 1904.

Familie **Höchstetter**
und **Langendorff.**

Statt besonderer Anzeige.

Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen zc.
der etatmäßigen Beamten der
Schaltklassen II bis K,
sowie

Ernennungen, Versetzungen zc.
von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des
Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.
— Staatsbahnenverwaltung. —

Versetzt:

die Eisenbahnassistenten:

Hermann Jung in Bruchsal nach Neckarsteinach
Karl Vogel in Lahr nach Schallstadt
Jakob Gebhard in Singen nach Waghäusel
Ludwig Hepp in Immendingen nach Wilsferdingen
August Singer in Bruchsal nach Haslach;

die Eisenbahngehilfen:

Jakob Braun in Karlsruhe nach Denslingen
Heinrich Bierneffel in Neckarau nach Seckach
Paul Biegler in St. Georgen i. Schw. nach
Muggenturm

Heinrich Knauer in Wertheim nach Springen-
Kirchen

Otto Bod in Haslach nach Wiesloch

Friedrich Loosmann in Mannheim nach Breisach

Heinrich Schnerer in Appenweier nach Eberbach

Richard Maier in Mannheim nach Ettlingen

Georg Nidles in Karlsruhe nach Appenweier

Oskar Oßländer in Billingen nach Kehl

Emil Dettli in Radolfzell nach Bühlendorf

Rudolf Sperrnagel in Karlsruhe nach Billingen

Albert Stunder in Karlsruhe nach Haag

Hans Staudt in Billingen nach Konstanz

Johannes Beck in Dos nach Lahr

Ernst Giehler in Reinheim nach Ottersweier

Gottlieb Herrenknecht in Achern nach Friesen-
heim

August Hemberger in Schefflenz nach Wertheim

Abolf Hud in Schaffhausen nach Thingen

Heinrich Kühle in Rastatt nach Baden

Wilhelm Hecker in Forstheim nach St. Georgen
i. Schw.

Fridolin Enderle in Neustadt i. Schw. nach
Müllheim

August Hader in Oberkirch nach Bruchsal

Karl Kolmstetter in Grombach nach Steinsfurt

Emil Hettmansperger in Ottersweier nach
Singen

Friedrich Grampp in Korb nach Kehl.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz
des Kultus und Unterrichts.

Ernannt:

Amtsgerichtsdiener Ludwig Dwart zum etatmäßigen
Aufseher I. Klasse beim Amtsgefängnis Heidel-
berg.

Bestätigt:

Hilfsgerichtsvollzieher Florian Herzog in Karlsruhe.

Zugewiesen:

Aktuar Gustav Gattung beim Amtsgericht Sins-
heim dem Notariat I Adelsheim.

Versetzt:

Aktuar Adolf Koch bei der Staatsanwaltschaft
Heidelberg zum Amtsgericht Tauberbischofsheim

Aktuar Albert Umhau beim Notariat I Adelsheim
zum Hilfsnotariat Altenheim

Oberaufseher Anton Reich beim Amtsgefängnis I
Karlsruhe an das Männerzuchtthaus Bruchsal

Aufseher Christian Vangert beim Kreisgefängnis
Offenburg an das Amtsgefängnis I Karlsruhe

Aufseher Albert Reich beim Landesgefängnis Frei-
burg an das Kreisgefängnis Offenburg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums
des Innern.

Etatmäßig:

Schutzmann Friedrich Wenzelburger in Heidel-
berg

Schutzmann Friedrich Kirsch in Mannheim.

Entlassen:

Schutzmann Walter Kranig in Mannheim.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

Die Beamteneigenschaft verlieren:

dem Brückenmeister:

Josef Wittmann in Greffern;

dem Landstraßenwärter:

Johann von Roth in Dettighausen.

Vertraut:

der Straßenmeistergehilfe:

Georg Dengel in Lahr mit der Verwaltung der
Straßenmeisterstelle Forstberg.

[7] III.

Versetzt:

die Straßenmeister:

Heinrich Langloß in Lahr nach Donaueschingen,

Straßenmeisterbezirk Donaueschingen II

Leopold Mager in Donaueschingen nach Konstanz

Ambros Haas in Konstanz nach Lahr

Max Herlan in Forstberg nach Wiesenthal.

Gestorben:

der Bureauassistent:

Wendelin Weingartner in Tauberbischofsheim
am 13. April 1904.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der
Finanzen.

— Domänenverwaltung. —

Uebertragen wurde:

dem Finanzassistenten Hermann Gänzler beim
Kontrollbureau der Forst- und Domänenverwaltung
des II. Gehilfenstelle beim Domänenamt Offen-
burg.

— Zollverwaltung. —

Versetzt:

berittener Grenzaufseher Konrad Maurer in
Böhligen zum Hauptzollamt Mannheim zur
Besetzung einer Bagmeisterstelle, und

Postenführer Julius Treßler in Riebern nach
Lörrach zur Besetzung einer Revisionsaufseherstelle.

Etatmäßig angestellt:

Grenzaufseher Martin Nuweiler in Gailingen.

Gestorben:

Grenzaufseher Theodor Rutt in Bodman.

**Personalnachrichten aus dem Bereiche des
Schulwesens.**

1. Befördert bzw. ernannt:

Mayer, Marie, Unterlehrerin in Radolfzell,
Amts Konstanz, wird Hauptlehrerin daselbst

Bögele, Karl, Unterlehrer in Lehen, wird Haupt-
lehrer in Langenrain, Amts Konstanz.

2. Versetzt:

Becker, Josef, Unterlehrer in Bodman, als Hilfs-
lehrer nach Böhringen, Amts Konstanz

Fischer, Alexander, Unterlehrer, von Gündlingen
nach Oberebach, Amts Billingen

Fugazza, Josefine, Unterlehrerin, von Radolfzell
nach Böhringen, Amts Billingen

Glafer, Franz, Hauptlehrer, von Bruchsal nach
Karlsruhe

Halter, Karl, Unterlehrer, von Böhringen nach
Radolfzell, Amts Konstanz

Heist, Nikolaus, Unterlehrer, von Oberebach nach
Lehen, Amts Freiburg

Keller, August, Hilfslehrer in Röhrenbach, Amts
Neustadt, wird Unterlehrer daselbst

Kühn, Adolf, Unterlehrer, von Gölshausen nach
Mühlbach, Amts Goppingen

Lech, Eberhard, Unterlehrer, von Engen nach
Dauchingen, Amts Billingen

Martin, Karl, Unterlehrer, von Säckingen nach
Bodman, Amts Stodach

Möhler, Adam, Unterlehrer in Dauchingen, als
Hilfslehrer nach Dettingen, Amts Konstanz

Ockenfuss, Marie, Schulkandidatin, als Unter-
lehrerin nach Oberhausen, Amts Bruchsal

Schanzenbach, Heinrich, Hilfslehrer in Durmers-
heim, als Unterlehrer nach Gündlingen, Amts
Breisach

Seiler, Mathilde, Schulkandidatin, als Hilfs-
lehrerin nach Freiburg

Stauß, Heinrich, Schulkandidat, als Unterlehrer
nach Säckingen (Anweisung nach Oberhausen,
Amts Bruchsal, zurückgenommen)

Vetter, Konrad, Hauptlehrer, von Ebingen nach
Ueberlingen (Stadt)

Weyer, Gustav, Hilfslehrer in Wödingen, als
Unterlehrer nach Gölshausen, Amts Bretten

Zimmermann, Ludwig, Unterlehrer in Mühl-
bach, als Hilfslehrer nach Oberhausen, Amts
Bruchsal.

3. In den Ruhestand treten:

Böhler, Josef, Hauptlehrer in Dettingen, Amts
Konstanz

Haag, Pauline, Hauptlehrerin in Karlsruhe.
(Karlsru. Ztg.)

Standesbuch-Auszüge.

Gehausgebote:

23. April. Oskar Vollmer von Oberachern, Gewerbe-
lehrer hier, mit Franziska Kaeflein
von hier.

23. " Friedrich Bögele von Busch, Bierbrauer
hier, mit Friederike Schumacher von
Löffelau.

23. " Ferdinand Siegrist von Friedrichsthal,
Reichenswärtlerabläßer hier, mit Anna
Eitz von Bofshcim.

23. April. Heinrich Wittmann von hier, Assistent
hier, mit Maria Rex von Kriegsfels.

Geburten:

16. April. Wilhelm, Vater Fried. Herbst, Packer.

18. " Friedrich, Vater Thomas Koller, Agent.

21. " Oskar, Vater Wilh. Marx, Lackier.

21. " Elisabeth Marie Emma, Vater Karl
Sautner, Revisor.

21. " Adolf, Vater Titus Koch, Tagelöhner.

22. " Hermann Gerhard, Vater Herm. Krüger,
Kaufmann.

22. " Anna Maria, Vater Anton Striegel,
Bahnarbeiter.

24. " Elisabetha Bertha, Vater Floria Daum,
Lokomotivheizer.

Todesfälle:

22. April. Franz, alt 15 Jahre, Vater Jos. Schlager,
Bäcker.

23. " Kurt, alt 6 Monate, Vater Ab. Finger,
Installateur.

23. " Otto Klein, Architekt, ein Chemann, alt
55 Jahre.

23. " Barbara Bach, alt 60 Jahre, Ehefrau des
Schuhmanns Jos. Bach.

23. " Ferdinand Michaeli, Kanzleirat a. D.,
ein Chemann, alt 63 Jahre.

23. " Anna Katharina, alt 16 Tage, Vater
Wilh. Hofmann, Schlossermeister.

23. " Karoline Fortlouis, Privatiers, ledig, alt
75 Jahre.

24. " Karl, alt 16 Jahre, Vater Ludw. Herz,
Großh. Revisor.

24. " Friedrich, alt 2 Monate 14 Tage, Vater
Wilh. Kiefer, Schreinermeister.

24. " Heinrich Trutter, Sattler, ein Witwer,
alt 61 Jahre.

24. " Friedrich, alt 5 Monate 11 Tage, Vater
Gg. Fießer, Großh. Hofgärtner.

24. " Rosa Rau, alt 73 Jahre, Witwe des
Faktors Heinrich Rau.

24. " Christiane Böglin, alt 24 Jahre, Ehe-
frau des Wirts Emil Böglin.

25. " Gottliebin Moser, alt 51 Jahre, Ehefrau
des Friiseurs Karl Moser.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Dienstag, den 26. April 1904:

11 Uhr, Rosa Rau, Witwe des Faktors
(Kriegstraße 58).

3 Uhr, Christiane Böglin, Ehefrau des Wirts
(Sofienstraße 65).

1/2 6 Uhr, Heinrich Trutter, Sattler
(Steinstraße 14).

Polizeibericht.

Karlsruhe, 25. April.

Heute vormittag 9 1/4 Uhr entleerte bei der Kurve
in Beiertheim ein Wagen der elektrischen Straßen-
bahn, konnte aber alsbald wieder auf das Gleise
verbracht werden, so daß eine Verkehrsstörung nicht
erfolgte.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer III.

Mittwoch, den 27. April, vormittags 9 Uhr:

1. Friedrich Urban, Dienstmacht von Ungstein,
wegen Diebstahls.

2. Anton Meier, Schreiner und Fabrikarbeiter
von Weisenbach, wegen fahrl. Brandstiftung.

3. Thomas Bauer Ehefrau Sophie geb. Gieß,
Buhfrau von Mauvach-Mußdorf, wegen Dieb-
stahls und Diebstahlsversuchs.

4. Adolf Paul Herr, Handlungsgehilfe von Baden,
wegen Sittlichkeitsverbrechens.

5. Hermann Kraus, Tagelöhner Eheleute von
Au a. Rh., wegen Uebertretung der §§ 72, 95
P.St.G.B.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer.

Donnerstag, den 28. April, vormittags 9 Uhr:

1. Frieda Stefanie Traugott, Dienstmagd von
hier und Sofie Susanna Zimmermann,
Näherin von Mannheim, wegen Diebstahls
i. H., Unterschlagung zc.

2. Jakob Moses, Versicherungsinspektor aus
Regalen, wegen Urkundenfälschung.

3. Otto Wegeleben, Student aus Zell, wegen
Widerstands und öffentlicher Beleidigung.

4. Christof Fieberling, Händler von Zwingen-
berg, wegen Betrugs.

5. Ferdinand Michel Ehefrau, Bertha geborene
Streckfuß von Odenheim, wegen Beleidigung.

